

SR6_08: Screeningbefunde

Die Rangfolge der häufigsten Screeningbefunde bei der SR6 blieb - wie bei SEU und SR3 - zwischen den Untersuchungsjahren weitgehend gleich (Daten nicht gezeigt). Die häufigsten Befunde bei Sechstklässlern sind wie in der SEU und der SR3 eine Beeinträchtigung der Sehschärfe und die Schädigung der unteren Extremitäten. Bei einigen häufigen Screeningbefunden verändert sich die relative Wichtigkeit (Rangposition) zwischen SEU, SR3 und SR6. So nehmen z. B. Allergie und Skoliose bei Sechstklässlern deutlich höhere Rangpositionen ein als bei Drittklässlern und/oder einzuschulenden Kindern (vgl. Tab. 3).

Auch bei der SR6 zeigt sich (wie bei SEU und SR3), dass von Kindern, die eine behandlungsbedürftige körperliche Erkrankung/Beeinträchtigung haben (Diagnose A oder B), ein erstaunlich hoher Anteil (bis 81 %!) zum Zeitpunkt der Untersuchung sich nicht in der notwendigen Behandlung befindet, sondern erst durch das Screening bei der SR6 die notwendige (erstmalige oder erneute) Arztüberweisung erhält (siehe Tab. 4). Bei Neurodermitis, Asthma bronchiale und Allergie befinden sich hingegen die meisten der therapiebedürftigen Kinder (92 % - 99 %) schon in Behandlung. Das liegt sicher daran, dass diese Erkrankungen für Kinder und Eltern besonders auffällig und sorgebedürftig sind.

Tab. 3 Rangfolge ausgewählter, häufiger Screeningbefunde bei einzuschulenden Kindern, Drittklässlern und Sechstklässlern, ärztliche Untersuchungen des ÖGD Sachsen-Anhalt, 2008–2013 (kumulierte Daten)

	SEU	SR3	SR6
Beeinträchtigung der Sehschärfe	1	1	1
Schädigung der unteren Extremitäten	2	2	2
Allergie	7	3	3
Haltungsschwäche	5	4	4
Neurodermitis	4	5	6
Beeinträchtigung des Hörvermögens	3	6	8
Asthma bronchiale	9	7	7
Skoliose	10	8	5
Beeinträchtigung des räumlichen Sehens	6	9	9
Strabismus (Schielen)	8	11	11
Beeinträchtigung des Farbsehens	11	10	10

Tab. 4 Arztüberweisungen von Sechstklässlern mit behandlungsbedürftigen Beeinträchtigungen/Erkrankungen

Untersuchungen 6. Klassen 2008/2009 - 2012/2013	Hör- störung	Haltungs- schwäche	Skoliose	Beeinträcht. des räuml. Sehens	Beein- trächt. der Sehschärfe	Schädigung der unteren Extremitäten	Strabis- mus	Bronchit. Syndrom	Neuro- dermitis	Asthma	Allergie
Anzahl Kinder mit Behandlungsbe- darf (A oder B)	981	2.561	2.381	561	9.274	3.543	229	67	1.409	1.707	3.271
Anteil mit erstmaliger oder erneuter Arzt- empfehlung (A)	80,6%	79,6%	73,9%	59,2%	58,3%	50,1%	30,1%	23,9%	8,0%	1,7%	1,4%

Stand der Daten: Schuljahr 2012/2013